

# **Einarbeitungskonzept für neue Ärztinnen und Ärzte in der Klinik für Anästhesie und operative Intensivmedizin Klinikum Ludwigshafen**

## **Ziel**

Übernahme eines eigenen OP-Saales und Durchführung der geplanten Narkoseverfahren unter Supervision durch einen Oberarzt. Kennenlernen wichtiger Bereiche der Abteilung und Übernahme von Bereitschaftsdiensten nach ca. 6 Monaten.

## **Vorgehensweise**

- Praktische Anleitung im täglichen Betrieb durch einen Tutor für ca. 4 Wochen.
- Regelmäßige Anästhesiegespräche, in denen wichtige Zusammenhänge im Dialog besprochen und erklärt werden.
- Eigenes Literaturstudium, insbesondere Dosierungen der Anästhesie- und Notfallmedikamente

## **Wissensinhalte**

- Entgegennahme eines Patienten im Einleitungsraum
- Überprüfen der Befunde, des Narkoseprotokolls, der Aufklärung und der Nüchternheit
- Anlegen von venösen Zugängen, etablieren des Standardmonitorings
- Durchführung der Narkoseeinleitung und Gebrauch von Gesichtsmasken und Guedeltuben
- Endotracheale Intubation und Einlage von Larynxmasken
- Manuelle und maschinelle Beatmung
- Aufrechterhaltung einer Allgemeinanästhesie
- Führen des computergestützten Anästhesieprotokolls (Narkodata)
- Praktischer Umgang mit Narkosemedikamenten aufbauend auf theoretischem Wissen
- Durchführung der intraoperativen Infusions- und Transfusionstherapie
- Durchführung von Narkoseausleitungen und Extubationen
- Übergabe eines Patienten an den Aufwachraum
- Erkennen und Beherrschen der häufigsten Anästhesiekomplikationen
- Indikationsstellung und Applikation der wichtigsten Notfallmedikamente
- Betreuen von Patienten im Aufwachraum
- Durchführung von Prämedikationen in der Anästhesieambulanz
- Erkennen von anästhesierelevanten Erkrankungen

## **In den Anästhesiegesprächen werden folgende Themen vertieft:**

- Allgemeinanästhesie, aus welchen Komponenten besteht sie?
- Prämedikationsgespräch, was muss ich mit den Patienten besprechen?
- Narkosemedikamente, wie dosiere ich richtig?
- Wie gehe ich mit schwierigen Atemwegen um?
- Welche Notfallmedikamente gebe ich wann und wie?
- Wie therapiere ich Schmerzen, Shivering und PONV im Aufwachraum?
- Wie transfundiere ich richtig?
- Wie reanimiere ich richtig?

Im Eigenstudium sollten die theoretischen Inhalte insbesondere die Medikamentendosierungen selbstständig angeeignet werden.

Am Ende der Einarbeitungszeit endet natürlich nicht die Weiterbildung!

Die praktische Weiterbildung wird anhand eines Rotationsplans und entsprechend den persönlichen Fortschritten durch die Oberärzte im Tagesgeschäft intensiviert. Mittwochs finden in regelmäßigen Abständen klinikinterne Fortbildungen und einmal im Monat in Kooperation mit umliegenden Häusern und externen Referenten statt. Weiterbildungsgespräche mit dem Chefarzt, Fach- und Oberärzten überprüfen die persönlich-fachliche Entwicklung.

Pro Jahr steht Ihnen ein Budget von 1000€ für Fachliteratur zum Eigenstudium und Kongressbesuche etc. zu Verfügung. Die Abteilung verfügt außerdem über Online-Zugänge zu Anästhesiezeitschriften.

Sie werden sehen, die nächsten Jahre sind sehr schnell vorbei, und am Ende werden Sie in der Lage sein, eigenverantwortlich die anästhesiologische Betreuung von Patienten im OP, auf der Intensivstation, in der Schmerztherapie und im Notarzteinsatzfahrzeug übernehmen zu können. Denn dies ist unser gemeinsames Ziel für Ihre Weiterbildungszeit.

Viel Erfolg und viel Spaß!